

Schüler präsentieren Stromspar-Ideen

Bürglen. In der Sekundarschule in Bürglen fand am vergangenen Donnerstag die Schlussveranstaltung des Energieprojektes statt. In der vergangenen Woche suchten die Jugendlichen mit verschiedenen Geräten nach Möglichkeiten, wie man Energie sparen könnte.

Peter Scheurer

Im Rahmen des Energieprojekts der Sekundarschule Bürglen haben einige Schüler den anwesenden Eltern, dem Schulpräsidenten und der Schulleitung ihre Vorschläge im Singaal der Sekundarschule präsentiert. Die Webseite mit allen Informationen wurde von der Gruppe «medien-freaks» vorbereitet. Auf dieser Webseite werden die Forschergruppen und das Projekt vorgestellt, aber auch die Resultate und Spar-

vorschläge stehen dort zur Verfügung. Die Webseite ist im Internet unter www.schulebuerglen.ch zu finden. Während

der Veranstaltung präsentierten in rund einer halben Stunde die Schülerinnen und Schüler ihre Untersuchungsergeb-

nisse und Sparvorschläge. Die Anregungen reichen von einfachen Tipps für den Alltag bis Vorschlägen für umfangreiche Investitionen. Verblüffend ist wie viel Strom im Bürgler Schulhaus von den vielen Geräten im Standby-Modus verschlungen wird. Eine weitere Messung hat gezeigt, dass die Temperaturkurve in den Schulräumen nicht optimal verläuft. Viele Schülerinnen und Schüler würden sich eine Lüftung im älteren Teil des Schulhauses wünschen. Damit würde nicht nur Energie gespart. Auch das Klima wäre deutlich besser.

Man darf nun gespannt darauf sein, zu erfahren, welchen der rund zwölf Vorschläge die Schulbehörde umsetzen wird. Werden die Stimmbürger schon über Sonnenkollektoren oder eine Holzheizung abstimmen? Für mindestens einen der Vorschläge muss sie sich gemäss der Vereinbarung entscheiden.



Die Schüler versuchen ihren ökologischen Fussabdruck zu verkleinern.

Bild: pd